Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950377

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Spitzhausstraße -

Gem. * Fl-stck. * Flur Oberlößnitz * 221; 220

Bauwerksname Spitzhaustreppe

Kurzcharakteristik

Treppe mit Pavillon (siehe auch Knohllweg 37); Verbindung zwischen dem Weinbergschloss Hoflößnitz im Tal und dem Spitzhaus, einem Lusthaus (heute Gaststätte) auf der Hangkante, erbaut als barocke Treppenanlage, später erneuert zu je sieben Stufen und 52 Absätzen, am oberen Ende in der Weinbergsgrenzmauer ein Pavillon mit Halbkuppel, baugeschichtlich, ortsgeschichtlich und landschaftsgestaltend von Bedeutung

Denkmaltext

Spitzhaustreppe („Jahrestreppe“), die Verbindung zwischen dem Weinbergschloss Hoflößnitz und dem Spitzhaus, jedoch ohne Achsenbezug aufeinander. Die Treppenanlage zu je sieben Stufen und 52 Absätzen führt zur Wahnsdorfer Hochfläche unweit des Weges zum Spitzhaus, beginnend an der Straße Am Goldenen Wagen neben dem Rundbogenportal von 1925, das in den gleichnamigen Weinberg führt. Die Treppe ist geradläufig geführt und in einem leichten Hangeinschnitt angelegt. Die Länge beträgt 220 Meter, der Höhenunterschied 76 Meter. Am oberen Ende in der Weinbergsgrenzmauer ein Pavillon über Halbkreisgrundriss mit Halbkuppel und einem verbretterten triumphbogigen Abschluss, dreistufiger Freitreppe und zwei Ruhebänken.

Angelegt auf dem sogenannten Wolframsdorfschen Weinberg, der 1710 in den Besitz des Kurfürsten gelangte. Ausgeführt 1747 – 1750. Bei der Wiederherstellung unter Landbaumeister Karl Moritz Haenel 1845 / 46 wurde die unregelmäßige Stufenzahl zwischen den Absätzen vereinheitlicht (seit dieser Zeit die Deutung als „Jahrestreppe“). Letzte Erneuerung 1991 / 92.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

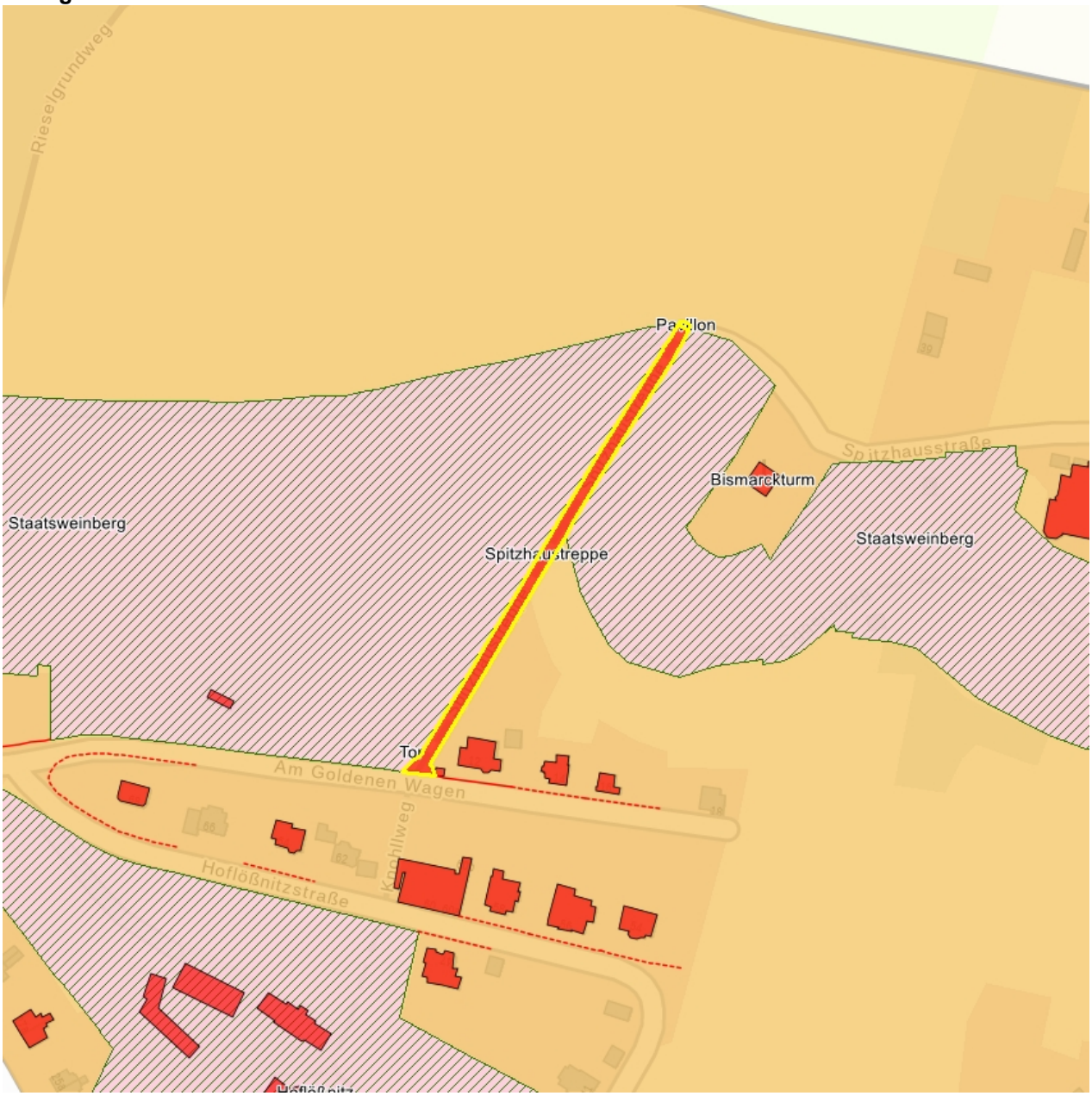
Datierung 1747-1750 (Treppenanlage); 1845-1847 (Treppenanlage); 1751 (Muschelpavillon)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**DF 707 881**
Aufnahmejahr	1997
Fotograf	Weimer, Michael
Beschreibung	Spitzhaustreppe mit Pavillon (Ansicht von SO)

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.